

---

**Heilbronn** – das wirtschaftliche und wissenschaftliche Zentrum der Region  
Heilbronn-Franken – stellt sich vor:  
**experimenta, Bildungscampus und Zukunftspark Wohlgelegen**

---

---

### **experimenta – Science Center der Region Heilbronn-Franken gGmbH**

---

**Naturwissenschaften und Technik ...zum Anfassen!**

#### **Das Projekt**

---

EXPERIMENTA - Entdecken, erleben, erkennen: Das ist seit November 2009 das Motto der Lern- und Erlebniswelt experimenta. Die Ausstellung umfasst 150 Exponate und darüber hinaus die sieben Talentschmieden und die akademie junge forscher. Diese Kombination ist einzigartig in Deutschland. Mehr als 250.000 kleine und große Besucher haben die experimenta im ersten Jahr erkundet. Die Besucher kommen nicht nur aus der Region Heilbronn-Franken, sondern aus ganz Deutschland und dem benachbarten Europa zur experimenta.

#### **Ihr Gesprächspartner**

---

- Dr. Wolfgang Hansch, Geschäftsführer

#### **Kontakt**

---

##### **experimenta gGmbH**

Kranenstraße 14

D-74072 Heilbronn

Telefon: +49 (0) 7131 – 8 87 95 0

Telefax: +49 (0) 7131 – 8 87 95 900

E-Mail: [info@experimenta-heilbronn.de](mailto:info@experimenta-heilbronn.de)

Geschäftsführung: Dr. Wolfgang Hansch

Ansprechpartnerin Presse: Ann-Kathrin Schnell

E-Mail: [ann-kathrin.schnell@experimenta-heilbronn.de](mailto:ann-kathrin.schnell@experimenta-heilbronn.de)

Internet: [www.experimenta-heilbronn.de](http://www.experimenta-heilbronn.de)

---

## Bildungscampus, Heilbronn

---

### Deutschlandweit einzigartiger Ort für lebenslanges Lernen

#### Das Projekt

---

Mit dem offiziellen Spatenstich begannen im Februar 2010 die Bauarbeiten für ein in Deutschland bisher einmaliges Projekt: Den Bildungscampus der Dieter Schwarz Stiftung. Auf dem neuen Campus in der Heilbronner Innenstadt werden ab Herbst 2011 die German Graduate School of Management and Law (GGS), die Akademie für Innovative Bildung und Management (AIM) und eine Außenstelle der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach untergebracht. Die Studien- und Weiterbildungsangebote der beiden Hochschulen sowie die Verbesserung der Bildungs- und Berufschancen durch die AIM ergänzen sich ideal. Diese Kooperation zwischen einer privaten und einer staatlichen Hochschule sowie einer Weiterbildungsakademie ist in Deutschland bisher einmalig und schafft zahlreiche Synergien für den Wissensstandort Heilbronn.

Die Dieter Schwarz Stiftung errichtet nicht nur die Gebäude für die GGS, die DHBW und die AIM, sondern schafft auf dem Campus auch ein Zentralgebäude – das so genannte „Forum“. In ihm werden eine Aula für 400 Personen, eine Bibliothek und eine Mensa des Studentenwerks Heidelberg untergebracht, die auch von der Hochschule Heilbronn (HHN) genutzt werden können. Damit wird der Campus offen für Menschen, Unternehmen und Organisationen der Stadt, der Region und darüber hinaus.

#### Ihre Gesprächspartner

---

- Klaus Czernuska, Geschäftsführer Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
- Dr. Erhard Klotz, Geschäftsführer Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
- Dr. Markus Schwarzer, Pressesprecher German Graduate School of Management & Law (GGS)

#### Kontakt

---

##### Dieter Schwarz Stiftung gGmbH

Rötelstraße 35  
D-74171 Neckarsulm

Telefon: +49 (0) 7131 – 9 45 334

Telefax: +49 (0) 7131 – 9 44 104

E-Mail: [info@dieter-schwarz-stiftung.de](mailto:info@dieter-schwarz-stiftung.de)

Geschäftsführung: Klaus Czernuska, Dr. Erhard Klotz

Ansprechpartner Presse: Dr. Markus Schwarzer (GGS)

E-Mail: [markus.schwarzer@ggs.de](mailto:markus.schwarzer@ggs.de) Telefon: +49 (0) 7131- 6 45 636 – 45

Internet: [www.bildungscampus-heilbronn.de](http://www.bildungscampus-heilbronn.de)

---

## Zukunftspark Wohlgelegen, Heilbronn

---

### Für die Weltmarktführer von morgen: Der Zukunftspark Wohlgelegen

#### Das Projekt

---

Unter dem Slogan »wohlgelegen – Zukunft am Neckar« entwickeln Stadt Heilbronn und Stadsiedlung Heilbronn auf einer langjährigen Industriebrache einen in Süddeutschland einzigartigen Technologiepark für forschungs- und entwicklungsorientierte Unternehmen. Ziel des Projekts ist es, moderne Schlüsseltechnologien in bester Lage, eingebunden in ein hochwertiges städtebauliches Konzept, professionell zusammen zu führen. Kooperationspartner ist der Zukunftsfonds Heilbronn, der als private Kapitalbeteiligungsgesellschaft aus Heilbronn die Entwicklung junger Firmen von der innovativen Idee bis zu einem erfolgreichen etablierten Unternehmen begleitet. Die Beteiligungsunternehmen müssen sich hierbei mittelfristig am Standort Heilbronn niederlassen.

Der Zukunftspark Wohlgelegen leistet einen wichtigen Beitrag zur aktiven und erfolgreichen Gestaltung des Strukturwandels am Standort Heilbronn. Europäische Union und Land Baden-Württemberg fördern mit rund 6,5 Millionen EUR aus Mitteln des Programms „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ (RWB) den Bau des Wissenschafts- und Technologiezentrums (WTZ) im Zukunftspark Wohlgelegen, das als künftiges Herzstück des Zukunftsparks fungieren soll. Allein durch dieses Vorhaben sollen bei einem Investitionsvolumen von rund 18,1 Millionen Euro ca. 120 Arbeitsplätze gesichert und rund 50 Arbeitsplätze neu geschaffen werden.

#### Ihr Gesprächspartner

---

- Robert an der Brügge, Geschäftsführer Stadsiedlung Heilbronn GmbH

#### Kontakt

---

##### Stadsiedlung Heilbronn GmbH

Urbanstraße 10  
D-74072 Heilbronn

Telefon: +49 (0) 7131 – 62 57 – 0  
Telefax: +49 (0) 7131 – 62057 – 11  
E-Mail: [info@stadsiedlung.de](mailto:info@stadsiedlung.de)

Geschäftsführung: Robert an der Brügge  
Ansprechpartnerin Presse: Sonja Gläser-Kirmse  
E-Mail: [sonja.glaeser-kirmse@stadsiedlung.de](mailto:sonja.glaeser-kirmse@stadsiedlung.de)

Internet: [www.wohlgelegen.de](http://www.wohlgelegen.de)

##### Stadt Heilbronn

Rathaus – Marktplatz 7  
D- 74072 Heilbronn

Ansprechpartner Wirtschaftsförderung: Bernd Billek  
Telefon: +49 (0) 7131 – 56 22 77  
E-Mail: [bernd.billek@stadt-heilbronn.de](mailto:bernd.billek@stadt-heilbronn.de)

---

## Atmel Automotive GmbH, Heilbronn

---

**Führende Produkte mit innovativer Gehäusetechnologie und geringem Stromverbrauch**

### Die Weltmarktführerposition

---

**Technologieführerschaft im Bereich Touch-Technologie und Mikrocontroller, Marktführer in vielen Automotive-Bereichen**

### Das Unternehmen

---

Die Atmel Automotive GmbH, ein Tochterunternehmen der 1984 gegründeten Atmel Corporation, einem an der NASDAQ notierten Unternehmen aus Kalifornien, gehört zu den führenden Herstellern innovativer Halbleiter für die Automobilelektronik.

In Heilbronn, am früheren Standort der Firma Telefunken, befindet sich das weltweite Kompetenzzentrum für Automotive der Atmel Corp. Viele Anwendungen in einem modernen Fahrzeug wie z.B. Zugangskontrollsysteme, Funkfernverschluss, aber auch Motorsteuerung und Netzwerke sind ohne die Technologie von Atmel Automotive nicht möglich. Mit integrierten Schaltkreisen u.a. für das Batteriemangement von Hybrid- und Elektrofahrzeugen verfügt Atmel Automotive auch über wichtiges Know-how für die Mobilität des 21. Jahrhunderts. Atmel ist u.a. Projektpartner des Projekts e<sup>3</sup>CAR - nanoelectronics for an Energy Efficient Electrical CAR des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

Atmel Automotive steht beispielhaft für die hohe Innovationskraft und die Internationalität der in der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken ansässigen Unternehmen.

### Ihr Gesprächspartner

---

- Thomas Hölzel, Geschäftsführer

### Kontakt

---

#### **Atmel Automotive GmbH**

Theresienstraße 2  
D-74072 Heilbronn

Telefon: +49 (0) 7131 - 67 - 0

Telefax: +49 (0) 7131 – 67 – 23 40

Geschäftsführung: Thomas Hölzel

E-Mail (Presse): [pr@atmel.com](mailto:pr@atmel.com)

Internet: [www.atmel.com](http://www.atmel.com)

---

### HUBER Packaging Group GmbH, Öhringen

---

**Führende Position durch technologische Vorreiterrolle bei der Entwicklung immer neuer Partyfassvarianten und Marktanteil von über 60 %**

#### Die Weltmarktführerposition

---

Entwicklung, Produktion und Vertrieb von 5-Liter-Partyfässern aus Weißblech

#### Das Unternehmen

---

Das Unternehmen HUBER wurde 1871 von Flaschnermeister Karl Huber gegründet. Er begann mit der Herstellung von Blechbehältern. Heute befindet sich das Unternehmen in der fünften Generation in Familienbesitz und hat 1.100 Mitarbeiter an sieben Standorten in Deutschland, Österreich, Ungarn und Russland. Die Konstruktion des Partyfasses mit integriertem Zapfhahn führte 1998 zum internationalen Erfolg, nachdem HUBER bereits 1972 die erste Version eines 5-Liter-Partyfasses erfolgreich vorgestellt hatte. Als Erfinder des ersten Partyfasses mit eingebautem Zapfhahn sowie des ersten Partyfasses mit eingebauter, geregelter CO<sub>2</sub>-Druckkartusche war das Unternehmen HUBER bislang bei allen innovativen Entwicklungsstufen des Partyfasses in der Führungsposition. Neben diesem Geschäftsbereich „Beverage“ betreibt die HUBER Packaging Group GmbH außerdem die Geschäftsbereiche „Industrial“ und „Decorative“.

#### Ihr Gesprächspartner

---

- Dr. – Ing. Rainer Opferkuch, Vorsitzender der Geschäftsführung

#### Kontakt

---

##### **HUBER Packaging Group GmbH**

Otto-Meister-Straße 2

D-74613 Öhringen

Telefon: +49 (0) 7941 - 66 - 0

Telefax: +49 (0) 7941 - 66 – 3 02

E-Mail: [info@huber-packaging.com](mailto:info@huber-packaging.com)

Geschäftsführung: Dr. –Ing. Rainer Opferkuch, Andreas Meister, Frank Schulten

Ansprechpartner Presse: Bernhard Kürschner

E-Mail: [bernhard.kuerschner@huber-packaging.com](mailto:bernhard.kuerschner@huber-packaging.com)

Internet: [www.huber-packaging.com](http://www.huber-packaging.com)

---

## R. STAHL AG, Waldenburg

---

### R. STAHL – International aufgestellter Experte im elektrischen Explosionsschutz

#### Die Weltmarktführerposition

---

Weltmarktführer bei Systemlösungen für den elektrischen Explosionsschutz.

#### Das Unternehmen

---

Überall, wo explosionsfähige Gas-Luft-Gemische oder Stäube auftreten können, müssen explosionsgeschützte elektrische Geräte und Systeme eingesetzt werden. Diese Aufgabe leisten R. STAHL Produkte vor allem in der Öl- & Gasindustrie, der Chemie und Pharmazie sowie bei Tankern und Spezialschiffen.

1876 von Rafael Stahl gegründet sammelt das Unternehmen bereits seit 1926 Erfahrungen im Explosionsschutz. Bereits 1949 erlangte R. STAHL die Marktführerschaft bei explosionsgeschützten Betriebsmitteln. Heute beherrscht der Konzern als einziger Hersteller das komplette Spektrum der verschiedenen Explosionsschutzmethoden und ist zudem als einziges Unternehmen weltweit in der Lage, dem Kunden auch komplexe Lösungssysteme anzubieten.

Die R. STAHL AG ist mit 22 Tochtergesellschaften und 60 Vertretungen weltweit präsent und beschäftigt rund 1.400 Mitarbeiter. Die börsennotierte Aktiengesellschaft ist mit 51 % im Besitz der Gründerfamilien.

#### Ihr Gesprächspartner

---

- Martin Schomaker, Vorstandsvorsitzender

#### Kontakt

---

##### R. STAHL AG

Am Bahnhof 30

D-74638 Waldenburg

Telefon: +49 (0) 7942 – 9 43 - 0

Telefax: +49 (0) 7942 – 9 43 – 43 33

E-Mail: [info@stahl.de](mailto:info@stahl.de)

Geschäftsführung: Martin Schomaker

Ansprechpartnerin Presse: Judith Schäuble

E-Mail: [judith.schaueble@stahl.de](mailto:judith.schaueble@stahl.de)

Internet: [www.stahl.de](http://www.stahl.de)

---

### AUDI AG, Neckarsulm

---

**Der traditionsreiche Automobilstandort Neckarsulm ist die Wiege der Audi-Premiumautomobile in der Oberklasse (A8, A7, A6) sowie des Sportwagens Audi R8**

#### Die Weltmarktführerposition

---

Leichtbauzentrum für Aluminium und CFK sowie Motorenentwicklung für effiziente TDI- und FSI-Aggregate

#### Das Unternehmen

---

Seit mehr als 100 Jahren werden in der Region der Flüsse Neckar und Sulm Automobile gebaut. Aus der zunächst als Strickmaschinenfabrik gegründeten Firma NSU, entstand 1969 nach der Fusion mit der Auto Union GmbH die NSU Auto Union AG. Im Zuge der Umbenennung in AUDI AG verlegte die Aktiengesellschaft ihren Hauptsitz 1985 nach Ingolstadt. Der Audi-Konzern hat im Jahr 2010 rund 1.092.400 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Das Unternehmen erwirtschaftete bei einem Umsatz von € 35,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,3 Mrd. Die AUDI AG produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6, Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 und im Juli 2010 die des Audi Q5 in Aurangabad in Indien. Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 60.000 Mitarbeiter, davon rund 46.600 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2011 bis 2015 über € 11 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will die AUDI AG die Zahl ihrer Modelle auf 42 erweitern. Die Pionierrolle des Audi Standorts Neckarsulm liegt im Aluminiumleichtbauzentrum, das sich zum führenden Kompetenzzentrum für Faserverbundstoffe entwickelt, sowie in der Entwicklung hocheffizienter TDI- und FSI-Motoren. Intelligente Mobilitätskonzepte für die Zukunft wie der Audi e-tron auf Basis des R8 unterstreichen dem Audi-Claim „Vorsprung durch Technik“.

#### Ihre Gesprächspartner

---

- Antje Bauer, Leiterin Audi Forum Neckarsulm
- Albrecht Reimold, Werkleiter Neckarsulm

#### Kontakt

---

##### **Audi AG**

NSU-Straße 1  
D-74148 Neckarsulm

Telefon: +49 (0) 800 – 2 83 44 68  
Telefax: +49 (0) 841 – 8 94 18 60  
E-Mail: welcome@audi.de

Ansprechpartner Audi Kommunikation Standort  
Neckarsulm: Toni Guggemoos  
Telefon: 07132- 31 88281  
E-Mail: toni.guggemoos@audi.de  
Internet: **www.audi.de**